

3. Organisatorische Informationen

3.1. Garantieabwicklung Ladeanlagen

Der VEB Geräte- und Apparatebau Wefensleben weist in einer Mitteilung darauf hin, daß Garantieanträge bezüglich Ladeanlagenreklamationen mindestens in zweifacher Ausführung eingereicht werden müssen.
Wir bitten um Beachtung.

3.2. Veränderung der Bankverbindung

Aus gegebenem Anlaß bitten wir unsere Vertragswerkstätten bei Veränderungen der Bankverbindung (Konto-Nummer), Telefonnummer usw. eine **separate Mitteilung** an uns zu geben, damit diese Veränderungen in die EDV-Daten eingearbeitet werden können.

3.3. Abrechnung von Durchprüfungen

Da es noch immer Schwierigkeiten bei der Abrechnung von Durchprüfungen gibt, die zu Rücksendungen und zum Zeitverzug bei der Zahlungsanweisung führen, erhalten Sie nachstehend ein einheitliches Berechnungssystem, nach dem Sie bitte zukünftig die Garantieanträge ausfüllen wollen.

1. DP KR 51/2	8,75	×	Anzahl der DP	=
2. DP KR 51/2	7,25	×	Anzahl der DP	=
1. DP S 51/S 70	8,20	×	Anzahl der DP	=
2. DP S 51/S 70	6,70	×	Anzahl der DP	=
1. DP SR 50/80	11,00	×	Anzahl der DP	=
2. DP SR 50/80	9,30	×	Anzahl der DP	=
1. DP SR 50/80 CE	12,80	×	Anzahl der DP	=
2. DP SR 50/80 CE	10,60	×	Anzahl der DP	=

Zwischensumme

+ 75 % PA =

Zwischensumme

+ 1,00 Außerregell. je DP =

Endsumme

1.6. Druckring

— M 531/M 541/M 741 —

Der Kupplungsdruckring (Teile-Nr. 11 22482 500) wird in seiner Materialdicke von 3 mm auf 2,5 mm reduziert.

Für Ersatz wird nur die geänderte Ausführung geliefert.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“

Tafel 3

Bild-Nr. 8 ändert sich in:

Teile-Nr. 11 48368 506 13429492 15 484011

2 Verschußstopfen (rund)

Tafel 18

Bild-Nr. 3

Teile-Nr. 11 34425 500 ändert sich in Teile-Nr. 11 34425 505

Es kommt neu:

Tafel 5

unter Bild-Nr. 1

Teile-Nr. 11 20020 508

1 Kraftstoffbehälter
(S 50, S 51/S 70), grundiert

unter Bild 18

Teile-Nr. 11 34041 507

1 Distanzrohr, kurz

Tafel 9

unter Bild-Nr. 1

Teile-Nr. 11 19628 506

1 Schutzblech, vorderes (grundiert)

unter Bild-Nr. 10

Teile-Nr. 11 19419 506

1 Schutzblech, hinteres (grundiert)

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

Tafel 14

Bild-Nr. 12

Teile-Nr. 11 50381 500 (ohne Lagerteile) in

Teile-Nr. 11 50383 502 (mit Lagerteile)

Tafel 15

Bild-Nr. 14

Teile-Nr. 11 50070 501

in

Teile-Nr. 11 50069 501

Tafel 18

Bild-Nr. 25 ändert sich in:

Teile-Nr. 11 20741 505

1 Steckachse

Es ist nachzutragen:

Tafel 5

Bild-Nr. 20

Teile-Nr. 11 22573 503

1 Schnurfeder

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Vordere Steckachse

– S 51/S 70, SR 50/SR 80 –

Die vordere Steckachse vom S 51/S 70 (Teile-Nr. 11 20741 505) wird um 5 mm verlängert und kommt somit auch bei den SR 50/SR 80-Typen zum Einsatz. Die bisherige vordere Steckachse für SR 50/SR 80 (Teile-Nr. 11 50742 500) entfällt somit aus dem Ersatzteile-Sortiment und es wird nur noch o. g. veränderte Steckachse (Teile-Nr. 11 20741 505) geliefert.

1.2. Plastbeschichtete Stahlscheibenräder

– SR 50/SR 80 –

Die SR 50/SR 80-Modelle werden seit geraumer Zeit teilweise mit plastbeschichteten Stahlscheibenrädern gefertigt. Bei der Durchführung der Garantiedurchsichten an diesen Rollern ist unbedingt auf das gewissenhafte Nachziehen der Radmutter (Schraubverbindung Felge-Nabe) zu achten. Dies gilt für die 1.-, 2.- und 3. Garantiedurchsicht (siehe auch Arbeitsumfang der Durchsichten im Garantieheft).

Das Anzugsmoment der Radmutter beträgt 20 Nm.

1.3. Auflage am Kraftstoffbehälter

– S 51/S 70 –

Bei der Befestigung des Kraftstoffbehälters wird das derzeitige lange Distanzrohr (Teile-Nr. 11 20448 500) durch das kurze Distanzrohr (Teile-Nr. 11 34041 507) ersetzt. Gleichzeitig entfällt dadurch eine der drei Gummischeiben (Teile-Nr. 11 26046 503) und die SKSchr M 8 \times 25 wird durch die SKSchr M 8 \times 20 TGL 0-933 (Teile-Nr. 99 00940 647) ausgetauscht.

Diese Veränderungen sind durch eine Durchprägung in der Kraftstoffbehälterauflage am Rahmenobergurt möglich geworden.

Als Ersatz werden sowohl das kurze als auch das lange Distanzrohr geliefert.

1.4. Anlasserrelais K Aa Simson

– SR 50 CE/SR 80 CE –

Die Simson-Roller mit Elektrostarter besitzen ein modifiziertes Anlasserrelais mit der aufgedruckten Bezeichnung K Aa Simson. Beim Austausch des Relais ist unbedingt darauf zu achten, daß nur Relais mit o. g. Bezeichnung verwendet werden.

1.5. Schalthebel und Kupplungsdeckel

– M 531/M 541/M 741 –

Zur Verbesserung der Funktionssicherheit des Schalthebels (Teile-Nr. 11 22603 502) wird die Materialdicke des Schwenkhebels von 3 mm in 3,5 mm umgestellt. An allen Kupplungsdeckeln wird zur Gewährleistung des Einbaumaßes die Lagersnabe für den Schwenkhebel gekürzt. Beim Einsatz neuer Schalthebel mit altem Kupplungsdeckel ist bei Bedarf, durch Nacharbeit der Lagersnabe am Kupplungsdeckel, die Leichtgängigkeit des Schalthebels zu erreichen. Für Ersatz werden nur die veränderten Schalthebel und Kupplungsdeckel geliefert.

Die Durchprüfungspreise für S 70 E/2 sind entsprechend der Service-Information 3/85 Punkt 1.1. einzusetzen.

1. DP S 70 E/2 15,50 \times Anzahl der DP =
(14,50 + 1,00 Außenregelleistung)

2. DP S 70 E/2 12,90 \times Anzahl der DP =
(11,90 + 1,00 Außenregelleistung)

Endsumme

Es erfolgt hier kein Aufschlag von 75 % !!!

Die einzelnen PA-Beträge sind ebenfalls o. a. Service-Information zu entnehmen.

3.4. Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.7. für Simson-Roller SR 50/SR 80

Die Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.7. für Simson-Roller SR 50/SR 80 ist ausgedruckt und liegt bei der

KTA Zwickau
Fachgruppe Technische Instandhaltungsnormung
Kornmarkt 8
Zwickau
9500

vor und wird von dort den Erzeugnisgruppen auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Die Simson-Dienste wollen bitte ihren Bedarf bei den Erzeugnisgruppen anmelden.

4. Informationen des Ersatzteile-Vertriebes

4.1. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge — Ausgabe 1986 für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

Es ist nachzutragen:

Teile-Nr.	Benennung	EVP M	GHSp %	EHSp %	Werkst.- rabatt
11 20161 503	Einfüllverschluß E 40	2,05	10	17	12
16 10410 006	Vergaser, kompl. (16 N 3—3)	63,50	10	17	12
16 10411 007	Vergaser, kompl. (16 N 3—2)	63,50	10	17	12
16 11624 001	Düsenhalter, vollst.	2,15	10	17	12
16 15265 104	Verschlußschraube	1,25	10	17	12
16 15465 007	Kolbenschieber (50)	1,70	10	17	12
16 15471 101	Buchse	0,27	10	17	12
16 15472 006	Teillastnadel	0,50	10	17	12
16 15473 103	Nadelhalter	0,25	10	17	12
16 15503 006	Vergasergehäusekappe	0,73	10	17	12
16 15504 007	Regulierschraube	0,47	10	17	12
16 15532 002	Stopfen (schwarz)	0,04	10	17	12
16 15535 005	Stopfen (rot)	0,04	10	17	12
99 00945 530	Rollenkette 086—1—94	7,10	10	17	12
11 22165 505	Kupplungsdeckel mit Dreh- zahlmesserantrieb (S 51 C/S 70 C)	30,60	10	17	12
11 20020 508	Kraftstoffbehälter, grundiert (S 50, S 51, S 70)	64,50	10	17	12
11 24705 506	Kraftstoffbehälter (Star)	33,30	10	17	12
11 26703 502	Kraftstoffbehälter (Sperber)	60,50	10	17	12
11 50065 506	Seitengepäckträger	44,00	10	17	12

Suhl, Oktober 1986

VEB Fahrzeug- und Jagdmaschinenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter:



SERVICE-INFORMATION

Oktober 1986

4/86

INHALTSVERZEICHNIS

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Vordere Steckachse — S 51/S 70, SR 50/SR 80 —
- 1.2. Plastbeschichtete Stahlscheibenräder — SR 50/SR 80 —
- 1.3. Auflage am Kraftstoffbehälter S 51/S 70 —
- 1.4. Anlasserrelais K Aa Simson — SR 50 CE/SR 80 CE —
- 1.5. Schalthebel und Kupplungsdeckel — M 531/M 541/M 741 —
- 1.6. Druckring — M 531/M 541/M 741 —

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Garantieabwicklung Ladeanlagen
- 3.2. Veränderung der Bankverbindung
- 3.3. Abrechnung von Durchprüfungen
- 3.4. Preisliste für materielle Leistungen an Straßenfahrzeugen Nr. 4.7. für Simson-Roller SR 50/SR 80

4. Informationen des Ersatzteile-Vertriebes

- 4.1. 1. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge Ausgabe 1986 — für die Typenreihen „SR 50/SR 80“

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Kennzeichnung der Tragrohre

— SR 50/SR 80 —

Um Verwechslungen der S 51/S 70 und SR 50/SR 80 Tragrohre entgegenzuwirken, werden die SR 50/SR 80 Tragrohre (Teile-Nr. 11 50614 501) an ihren oberen Enden durch eine 6 mm lange Überdrehung gekennzeichnet. Ein Austausch der S 51/S 70 Tragrohre gegen die SR 50/SR 80 Tragrohre ist aufgrund der unterschiedlichen Längenabmessungen nicht möglich.

1.2. Montage der Auspuffanlage

— SR 50/SR 80 —

Bei der Montage der Auspuffanlage an den SR 50/SR 80-Modellen ist zu beachten, daß zwischen dem Bügel der Auspuffschelle (Teile-Nr. 11 50073 506) und der Gummizwischenlage (Teile-Nr. 11 50273 506) ein Luftspalt von 2 bis 4 mm eingehalten wird (bei Anschlag der Schelle).

1.3. Rückblickspegel Ø 120

— S 51/70, SR 50/SR 80 —

Der Rückblickspegel Ø 120 (Teile-Nr. 11 70400 501) wird durch den neuentwickelten Rückblickspegel Ø 120 (Teile-Nr. 11 70410 503) ersetzt. Für Ersatz wird nur der neue Rückblickspegel geliefert.

1.4. Korrosionsschutzöl KMO 49

— SR 50/SR 80, S 70 E/2 —

Die SR 50/SR 80-Modelle und die S 70 E/2 Fahrzeuge werden mit dem Korrosionsschutzöl KMO 49 (vormals KMO 16) konserviert. Die Entkonservierung ist mit heißer Fitlösung vorzunehmen.

1.5. Hinweise für SR 50/SR 80-Instandsetzungsarbeiten

Bei Serienanlauf der neuen SR 50/SR 80-Baureihe sind Roller mit nicht exakter Variantenausstattung produziert und ausgeliefert worden. Dies betrifft die Antriebskettenritzel und die Primärzündung.

Antriebskettenritzel 16 Zähne:

Es sind SR 50 N- und SR 50 B 3-Fahrzeuge mit 15-Zähne-Antriebsritzel statt 16-Zähne-Antriebsritzel bis Mitte April 86 ausgeliefert worden. Bei Kundenreklamationen hinsichtlich Nichterreichen der Höchstgeschwindigkeit ist das Antriebsritzel zu kontrollieren und ggf. gegen ein 16-Zähne-Antriebsritzel auszutauschen. Leicht sichtbar ist ein 15-Zähne-Antriebsritzel durch eine 50 % ausgenutzte Nachstellmöglichkeit der Kette.

Desweiteren ist generell bei der 1. und 2. Garantiedurchsicht die Ausstattung mit dem 16-Zähne-Antriebsritzel zu kontrollieren. Eine entsprechende Anzahl 16-Zähne-Antriebsritzel ist, zweckgebunden für solche Rollerreklamationen, an die Regionalläger ausgeliefert worden. Die Antriebsritzel sind gegen Berechnung von den Regionallägern zu beziehen und mittels Garantieantrag mit uns abzurechnen.

Primärzündung 8307.10/4 (SR 50 B 3)

Ca. 70 Fahrzeuge vom Typ SR 50 B 3 sind mit Zündern des Rollertyps SR 50 N ausgerüstet und vorzugsweise in die Bezirke Erfurt und Berlin ausgeliefert worden. Die Folge ist eine unzureichende Batterieladung. Die SR 50 N-Zündung sind erkennbar durch die eingeschlagene Kenn-Nr. 8307.10/5-100 auf

der Grundplatte und durch einen roten Farbpunkt auf der Kondensator-schraube. Desweiteren sind ohne Demontage folgende Spannungswerte am abgezogenen rt/ge Kabel (am Leitungsverbinder 59 a) meßbar:

SLPZ 8307.10/4-100 (SR 50 B 3)

13 – 14 V

SLPZ 8307.10/5-100 (SR 50 N)

6 – 7 V

Bei Reklamationen hinsichtlich häufig notwendig werdender Batterienachladungen an SR 50 B 3-Modellen ist die Zünderausstattung zu kontrollieren und ggf. der Zünder (Grundplatte komplett) zu wechseln. Bei der 1. und 2. Garantiedurchsicht sind Zünderkontrollen durchzuführen.

Hinsichtlich des Austausches der Zünder bzw. der Bereitstellung der Teile ist sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

1.6. SR 50 B 4 mit veränderter Ausstattung

— SR 50 —

Die SR 50 B 4-Fahrzeuge gelangen übergangsweise mit dem Rundtachometer, wie bei den SR 50 N- und SR 50 B 3-Fahrzeugen, zur Auslieferung.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

Es ändert sich:

Tafel 24

Teile-Nr. 11 70400 501 in Teile-Nr. 11 70410 503

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51/S 70“

Es ändert sich:

Tafel 41

Teile-Nr. 11 70400 501 in Teile-Nr. 11 70410 503

Berichtigung der Punkte 2.1., 2.2.⁷ und 2.3. der Service-Information 2/86

Tafel 33

Teile-Nr. 16 10408 204 in Teile-Nr. 16 10408 003

Teile-Nr. 16 10409 205 in Teile-Nr. 16 10409 004

Teile-Nr. 16 10412 200 in Teile-Nr. 16 10412 008

Teile-Nr. 16 10408 204 in Teile-Nr. 16 10408 003

Teile-Nr. 11 22588 501 in Teile-Nr. 11 22558 504

Suhl, Juli 1986

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
– Hauptabteilung Kundendienst –

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter:



Nur für den Dienstgebrauch

Juli 1986

3/86

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- | | |
|-------------------------------------------------------|----------------------------|
| 1.1. Kennzeichnung der Tragrohre | - SR 50/SR 80 - |
| 1.2. Montage der Auspuffanlage | - SR 50/SR 80 - |
| 1.3. Rückblickspiegel Ø 120 | - S 51/S 70, SR 50/SR 80 - |
| 1.4. Korrosionsschutzöl KMO 49 | - SR 50/SR 80, S 70 E/2 - |
| 1.5. Hinweise für SR 50/SR 80 Instandsetzungsarbeiten | - SR 50/SR 80 - |
| 1.6. SR 50 B 4 mit veränderter Ausstattung | - SR 50 - |

2. Veränderungen im Ersatzteilesortiment

- | | |
|---------------------------------------------------------|--|
| 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“ | |
| 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51/S 70“ | |

SG 132/43/86 V-9-7 1246

Lfd. Nr.	Benennung	Werkstoff	Abmessung Halbzeug	Stückzahl
1	Bolzen	C 15	Ø 14,51 lg.	3
2	Sicherungsring 8 TGL 0-471			3
3	Platte	St 38 u	= 90 × 60, 103 lg.	1
4	Sechskantmutter M 8 TGL 0-934			1
5	Sechskantschraube M 8 × 40	C 15	49 lg.	1

Als Ersatz wird die neue Kurbelwelle (Teile-Nr. 11 22316 504) geliefert. Die Problematik Regenerierung der neuen Kurbelwelle wird in einer der nächsten Service-Informationen gesondert behandelt. Die Serieneinführung der neuen Kurbelwelle wird mit Beginn der Serienproduktion SR 80 erfolgen.

1.6. Leichtkraftrad S 70 E/2

— S 70 E/2 —

Auf Grund der oberen Gabelführung aus Feinguß entfällt die Scheibe (Teile-Nr. 11 20289 501) unter der Nutmutter am Steuerrohr. Beim Einbau der Teleskopgabel bzw. der einzelnen Gabelholme ist zu beachten, daß zunächst die Tragrohrenden mit der oberen Gabelführung bündig abschließen und mit den Klemmschrauben verspannt werden. Nachfolgend müssen die Befestigungsschrauben der oberen Federaufnahmen (einschließlich Tachometerhalter und Scheibe) und die Klemmschrauben der unteren Gabelführung angezogen werden.

Die S 70 E/2 Fahrzeuge werden nicht mehr mit Schutzwachs, sondern mit dem Öl KMO 16 TGL 39-771 konserviert. Die Entkonservierung ist mit heißer Fitlösung vorzunehmen.

1.7. Fest- und Drehgriff am Lenker

— S 51/S 70, SR 50/SR 80 —

Zur Materialsubstitution Gummi werden zukünftig der Fest- und Drehgriff (Teile-Nr. 11 20581 505 und 11 20580 504) aus dem weichen Plastmaterial Ekalit M-B hergestellt. Die beiden Lenkergriffe erhalten neue Teile-Nummern (Festgriff = 11 19576 501, Drehgriff = 11 19577 502).

Für Ersatz werden nur noch die neuen Lenkergriffe aus Ekalit geliefert.

1.8. Reifenluftdruck

— SR 50/SR 80 —

Der Reifenluftdruck vorn, Solo und Soziusbetrieb, wird bei den SR 50/SR 80 Fahrzeugen von 150 kPa (1,50 kp/cm²) auf 125 kPa (1,25 kp/cm²) verändert. Wir bitten Sie bei Kundengesprächen darauf hinzuweisen.

1.9. Spezialwerkzeug für Anlasserfreilauf

— SR 50/SR 80 —

Bezüglich der Reparatur des Elektrostarters erhalten Sie demnächst ein Beilegeblatt zur „Ergänzung zur Reparaturanleitung S 51 und KR 51/2, für Typenreihe SR 50/SR 80“. Zum Ausbau des Anlasserfreilaufes wird derzeit die Herstellung des Spezialwerkzeuges Nr. V 018 vorbereitet. Um Ihnen in der Zwischenzeit zu ermöglichen, das Werkzeug evtl. selbst herzustellen, ist nachfolgend die entsprechende Zeichnung abgebildet.

Beim Aus- und Einbau des Anlasserfreilaufes ist folgendes zu beachten:

- Lösen des Sicherungsbleches und der Sechskantmutter am Freilauf, dabei Freilauf durch Halten der Schwungscheibe mit Halteband DV 37 arretieren, Spezialwerkzeug mit seinen drei Bolzen in das Anlasserzahnrad einführen, Bolzen verklemmen und Freilauf mit Hilfe der Sechskantschraube vom Freilaufträger abziehen. Konstruktiv bedingt wird dabei die Paßfeder mit abgezogen.
- Nach dem Aufsetzen des Freilaufes auf den Freilaufträger ist die Paßfeder wieder ordnungsgemäß einzusetzen und der Freilauf mit der Sechskantmutter zu befestigen (Sicherungsblech nicht vergessen).

Desweiteren werden ab Serienanlauf des SR 80 Modells folgende Getriebe-
übersetzungsveränderungen für alle S 70- und SR 80-Modelle (also nur 70 cm³
4-Gang-Motore) wirksam:

3. Gang	neues Festrad Z = 20	Losrad bleibt unverändert (Z = 36)
	Teile-Nr. 11 22556 502	
	Übersetzung: i = 1,80	
4. Gang	neues Festrad Z = 23	neues Losrad Z = 32
	Teile-Nr. 11 22557 503	Teile-Nr. 11 22558 504
	Übersetzung: i = 1,39	

Desweiteren wird gleichzeitig mit diesen Änderungen die Sekundärübersetzung
aller S 70-Modelle von 2,13 auf 2,27 verändert, d. h. es wird ein Antriebsketten-
rad mit 15 Zähnen verwendet (Teile-Nr. 11 22580 502). Das Antriebskettenrad
Z = 16 bei den SR 80-Modellen bleibt unverändert. Die neuen Getriebezahn-
räder werden in das Ersatzteilesortiment aufgenommen, wobei die bisherigen
Zahnräder weiterhin im Sortiment verbleiben (da auch Verwendung im 3-Gang-
Motor).

1.3. Schaltfeder und Schalthebel

— M 531/M 541/M 741 —

Bei der Schaltfeder (Teile-Nr. 11 22687 504) wird der Durchmesser des Feder-
stahldrahtes von 2,5 mm auf 2,8 mm verändert. Die Schaltfeder erhält die neue
Teile-Nr. 11 22687 512.

Der dadurch erforderliche größere Einbauraum der Schaltfeder wird durch
eine veränderte Außenkontur des Schalthebels (Teile-Nr. 11 22603 502) erreicht.
Dabei wird die eingedrehte Rille der Hohlwelle des Schalthebels durch eine
11 mm breite Freidrehung ($\varnothing 20$) ersetzt. Bei Reparaturen ist die Funktions-
fähigkeit der Paarung neuer Schalthebel — alte Schaltfeder gewährleistet, wo-
bei beim Einbau der neuen Schaltfeder möglichst auch der neue Schalthebel
montiert werden sollte. Für Ersatz werden nur noch die neue Schaltfeder und
der neue Schalthebel geliefert.

1.4. Schnurfeder

— M 531/M 541/M 741 —

Zur Beseitigung der Schnurfederbrüche wird das Material der Schnurfeder
(Teile-Nr. 11 22573 503) von Federstahldraht 0,70 B TGL 14193 in Federstahl-
draht RDC TGL 14193/01 umgestellt.

Für Ersatz wird nur noch die Schnurfeder aus dem neuen Material geliefert.

1.5. Kurbelwelle für 70 cm³-Motoren

— M 741 —

Um die Auswuchtung der Kurbelwelle und das Schwingungsverhalten der M 741-
Motoren zu verbessern, wird das Gewicht der Hubscheiben durch Abfräsen ver-
ringert. Es entsteht somit eine neue Kurbelwelle (Teile-Nr. 11 22316 504) für
die M 741-Motoren, welche nicht in den M 531-/M 541-Motoren eingesetzt wer-
den darf.

Der Einbau der Kurbelwelle (Teile-Nr. 11 22303 508) der M 531-/M 541-Motoren
in die M 741-Motoren ist möglich, sollte jedoch auf Grund der Vorteile der
neuen Kurbelwelle vermieden werden.

Die Angaben über die Nadelkränze, Rillenkugellager und Laufspiele bleiben
unverändert und treffen auch für die neue Kurbelwelle zu.

2. Veränderungen im Ersatzteilesortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“

Es ändert sich:

Tafel 14, Bild-Nr. 9

Teile-Nr. 11 20581 505 in Teile-Nr. 11 19576 501

Bild-Nr. 36

Teile-Nr. 11 20580 504 in Teile-Nr. 11 19577 502

Tafel 29, Bild-Nr. 19 — Z 39 in Z 40

Tafel 29, Bild-Nr. 2 — Z 43 zurück in Z 44

Tafel 30, Bild-Nr. 16

Teile-Nr. 11 22687 504 in Teile-Nr. 11 22687 512

Tafel 28, Bild-Nr. 8 ändert sich in:

Teile-Nr. 11 22556 502 1 Festrad 3. Gang Z 20 (für 4-Gang-Motor)

Tafel 33, Einarbeitung aus Service-Information 4/85 ändert sich in:

Teile-Nr. 16 10408 204 1 Vergaser 16 N 3—4, komplett (S 51)

Es kommt neu:

Tafel 26, unter Bild-Nr. 1

Teile-Nr. 11 22316 504 1 Kurbelwelle, vollständig
(mit Nadellager und Kolbenbolzen)

Tafel 28, unter Bild-Nr. 4

Teile-Nr. 11 22557 502 1 Festrad 4. Gang Z 23 (für 4-Gang-Motor)

Tafel 33, unter Bild-Nr. 31

Teile-Nr. 16 10409 205 1 Vergaser 16 N 3—5 komplett (S 70)

Teile-Nr. 16 10412 200 1 Vergaser 16 N 3—1 komplett (KR 51/2)

Es ist zu streichen:

Tafel 28, bei Bild-Nr. 4 die Passage: bzw. 4. Gang: 4-Gang-Motor

Tafel 29, bei Bild-Nr. 5 die Passage: bzw. 4. Gang: 4-Gang-Motor

2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

Es ändert sich:

Tafel 5, Bild-Nr. 6 — Z 43 in Z 44

Tafel 4, Bild-Nr. 8 ändert sich in:

Teile-Nr. 11 22556 502 1 Festrad 3. Gang Z 20 (für 4-Gang-Motor)

Tafel 7, Bild-Nr. 21

Teile-Nr. 11 22687 504 in Teile-Nr. 11 22687 512

Es kommt neu:

Tafel 4, unter Bild-Nr. 4

Teile-Nr. 11 22557 502 1 Festrad 4. Gang Z 23 (für 4-Gang-Motor)

Tafel 5, unter Bild-Nr. 9

Teile-Nr. 11 22588 501 1 Losrad 4. Gang Z 32 (für 4-Gang-Motor)

Tafel 3, unter Bild-Nr. 19

Teile-Nr. 11 22316 504 1 Kurbelwelle, vollst. (mit Nadellager und
Kolbenbolzen)

Es ist zu streichen:

Tafel 4, bei Bild-Nr. 4 die Passage: bzw. 4. Gang bei 4-Gang-Motor

Tafel 5, bei Bild-Nr. 9 die Passage: bzw. 4. Gang bei 4-Gang-Motor

2.3. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“

Tafel 20, Bild-Nr. 3 ändert sich in:

Teile-Nr. 16 10408 204 1 Vergaser 16 N 3-4

2.4. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „KR 51/1 und SR 4-2/1“

Es kommt neu:

Tafel 20, unter Bild-Nr. 38

Teile-Nr. 16 10419 006 1 Vergaser 16 N 3-11 (KR 51/1)

3. Organisatorische Informationen

3.1. Regenerierung

Zylinder

Mit sofortiger Wirkung werden durch den

VEB Kfz.-Instandsetzung Plauen

BT VIII Zylinderschleiferei

9800 Reichenbach/Vogtl.

Zwickauer Straße 192

Zylinder mit defektem Auslaßkrümmengewinde aufgearbeitet.

Mitnehmer für Hinterrad

Mit sofortiger Wirkung werden durch die Firma

Rolf Ihle

4805 Freyburg/Unstrut

Am Brückenholz 15

Mitnehmer für Hinterrad regeneriert.

Motorgehäuse

Auf Grund einer Information der Firma Joachim Schumann, 8256 Weinböhla, teilen wir mit, daß Motorgehäuse der Baureihe M 53 mit den Teile-Nummern

- 11 37101 500

- 11 37102 501

- 11 37105 504

- 11 21118 508

wegen des geringen Aufkommens an Altteilen ab sofort nicht mehr regeneriert werden. Die Ersatzteileversorgung wird aus Neuteilen gewährleistet.

Im Regenerierungsprogramm verbleiben Motorgehäuse der Baureihen M 531/ M 541/M 741 mit den Teile-Nummern

- 11 22111 500

- 11 22117 506.

Die Einstellungen der Vergasertypen 16 N 3 differieren in der Größe der Hauptdüse (HD), der Teillastnadelstellung (TNS) sowie der Bohrung im Zerstäuber (Nadeldüse und Zerstäuber sind als ein Teil im Vergasergehäuse vormontiert, nicht austauschbar).

Desweiteren unterscheiden sich die Vergasertypen durch die Einstellteile für den Startvergaser- und Gasbowdenzug und durch den Kraftstoffschlauchnippel.

Gemeinsame Größen aller 16 N 3 Vergaser:

Teillastnadel	TN	=	2 B 511
Nadeldüse	ND	=	215
Leerlaufbohrung	LB	=	Ø 0,8 mm
Leerlaufbohrung	LLB	=	Ø 1,5 mm
Drosselschieber	DS	=	50
Schwimmernadelventil	SNV	=	15
Ausgleichluftdüse	ALD	=	1 × 80
(im Düsenhalter gebohrt)			
Leerlaufdüse	LD	=	35
Startluftbohrung	SLB	=	Ø 3,50 mm
(im Gehäuse gebohrt)			
Starterdüse	SD	=	60
Kraftstoffhöhe	KH	=	8 ± 1 mm

Typenabhängige Größen:

Vergasertyp	HD/TNS ¹⁾	Bohrung im Zerstäuber
16 N 3-1	70/4	1 × 2,0
16 N 3-2	70/4	2 × 1,0
16 N 3-3	72/3	1 × 2,0
16 N 3-4	70/4	2 × 1,0
16 N 3-5	72/4	2 × 1,0
16 N 3-11	67/4	1 × 2,0
16 N 3-12 ²⁾	70/4	2 × 1,0

¹⁾ = Anzahl der Kerben von oben

²⁾ = Schieberhub verkürzt

Der Einsatz der neuen Vergaser 16 N 3 erfordert eine Vergrößerung des Funktionsmaßes bei dem Seilzug für Vergaser (Teile-Nr. 11 20552 500) der S 51/S 70 Fahrzeuge (außer Enduromodellen). Durch das Kürzen der Seilhülle von 706 mm auf 703 mm vergrößert sich das Funktionsmaß von 58 mm auf 61 mm. Die Gesamtlänge des Seilzuges bleibt unverändert. Für Ersatz wird nur die neue Ausführung geliefert.

1.2. Änderung der Getriebeübersetzung

- M 541/M 741 -

Die in der Service-Information 1/85, Pkt. 1.1 bekanntgegebene Änderung der Getriebeübersetzung wird in bezug auf den 1. Gang ungültig, d. h. das Losrad 1. Gang Z = 44 bleibt unverändert.

Dies trifft für das 3- und 4-Ganggetriebe zu. Die Veränderung des 2. Ganges beim 4-Ganggetriebe (2. Gang Losrad von Z 39 auf Z 40) bleibt jedoch bestehen und ist bereits serienwirksam geworden (50- und 70 cm³ Motoren).

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Vergaserbaureihe 16 N 3 – KR 51/1, KR 51/2, S 50, S 51/S 70, SR 50/SR 80 –
Die Vergaser der Baureihe 16 N 1 werden durch Vergaser der Baureihe 16 N 3 abgelöst (siehe auch Service-Information 4/85).

Dies betrifft sowohl die komplette Motorenpalette der laufenden Serienproduktion, als auch die Ersatzmotoren.

Für Ersatz werden als komplette Vergaser nur noch Vergaser der Baureihe 16 N 3 geliefert. Einzelteile werden sowohl von den 16 N 3 – als auch bis auf weiteres von den 16 N 1 – Vergasern geliefert.

Aus nachfolgender Tabelle ist die Gegenüberstellung der alten und neuen Vergaser ersichtlich.

Vergasertyp	Bestell-Nr.	Ersatz für	Motortyp	Typenreihe
16 N 3-1	1610412 008	16 N 1-12	M 531 KFR M 541 KFR M 541/1 KFR M 531/1 KL M 531/2 KL	KR 51/2 E 930
16 N 3-2	1610411 007		M 531 KFS M 541 KFS M 531/2 KFS M 541 EFS	SR 50
16 N 3-3	1610410 006		M 741 EFS	SR 80
16 N 3-4	1610408 003	16 N 1-11	M 531 KF M 531/2 KF M 541 KF M 541/1 KF M 541/2 KF M 541/4 KF M 541/5 KF M 541/6 KF M 541/8 KF M 541/9 KF	S 51
		16 N 1-8	M 53/2 KF M 53/21 KF M 53/22 KF M 53/21 KF-63	S 50
16 N 3-5	1610409 004	16 N 1-11	M 741/1 KF M 741/2 KF M 741/3 KF M 741/5 KF	S 70
16 N 3-11	1610419 006	16 N 1-5	M 53/1 KH M 53/1 KFR M 53/11 AR	KR 51/1 Duo 4/1
16 N 3-12	1610423 002	16 N 1-11	M 53/2 KF-40 M 531/3 KF-40 M 531 KF-41 M 541 KF-41	S 50 (40km/h) S 51 (40km/h)

Hydraulische Schwingungsdämpfer

Aus material-ökonomischen Gründen macht es sich erforderlich, die Ersatzteilverversorgung mit hydraulischen Schwingungsdämpfern aus dem Neuersatz zu entlasten.

Da auch ausreichende Aufarbeitungskapazität zur Verfügung steht, ist in größerem Umfang als bisher von der Aufarbeitung Gebrauch zu machen.

Es wird daher von allen Simson-Diensten und Handelseinrichtungen gefordert, bei dem Einbau bzw. der Abgabe von neuen oder regenerierten Schwingungsdämpfern alle regenerierungsfähigen Altteile aufzukaufen und den Regenerierungsbetrieben zuzuführen.

3.2. Garantieabwicklung Druckfedern für Telegabel

Reklamationen an „durchschlagenden“ Telegabeln wegen angeblich zu weicher bzw. gesetzter Druckfedern (Katalog-Nr. 11 20704 500) werden auf dem Garantiewege nur noch anerkannt, wenn die Gesamtlänge der Druckfeder kleiner als 297 mm ist. Ist das nicht der Fall, so hat das „Durchschlagen“ der Telegabel eine andere Ursache (z. B. zu geringe Hydraulik-Ölmenge). Druckfedern die gebrochen oder unter Maß sind, wollen Sie bitte bis auf weiteres mit dem betreffenden Garantie-Antrag an uns einsenden.

3.3. Blitzstroboskop

Die Fa. Reinhard Rex
Clara-Zetkin-Straße 42
Spremberg
7590

Telefon: Spremberg N/L 41 86

bietet das Blitzstroboskop WP F 02 P/255 494.1 zum Preis von M 207,- an. Laut o. g. Firma dient das Gerät zur Zündeneinstellung und gleichzeitig zum Ermitteln von Defekten an Zündkerzen und Kerzensteckern. Das Gerät wird mit 220 V Wechselstrom betrieben und hat sich lt. Aussage des Urhebers gut in der Praxis bewährt. Der Versand erfolgt per Nachnahme (Sofortauslieferung) durch o. g. Firma.

4. Information des Ersatzteilvertriebes

4.1. Neue Versorgungslinie für Kfz.-Elektrikersatzteile

Der VEB IFA-Vertrieb Karl-Marx-Stadt, Leitbetrieb Binnenhandel, teilte uns mit, daß ab 1. 1. 1986 die Versorgung der Kfz.-Instandhaltungsbetriebe mit Elektrikersatzteilen von den VEB IFA-Vertrieben übernommen wurde und der VEB Fahrzeugelektrik Thalheim aus dieser Versorgungsfunktion ausscheidet. Laut Mitteilung o. g. IFA-Vertriebes sind alle Vertragspartner informiert und wir erwarten eine dementsprechende Handlungsweise.

Suhl, April 1986

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
– Hauptabteilung Kundendienst –

**simson**

SERVICE-INFORMATION

April 1986**2/86**

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Vergaserbaureihe 16 N3 – KR 51/1, KR 51/2, S 50, S 51/S 70, SR 50/SR 80 –
– M 541/M 741 –
- 1.2. Änderung der Getriebeübersetzung – M 531/M 541/M 741 –
- 1.3. Schaltfeder und Schalthebel – M 531/M 541/M 741 –
- 1.4. Schnurfeder – M 741 –
- 1.5. Kurbelwelle für 70 cm³-Motoren – S 70 E/2 –
- 1.6. Leichtkrafttrad S 70 E/2 – S 51/S 70, SR 50/SR 80 –
- 1.7. Fest- und Drehgriff am Lenker – SR 50/SR 80 –
- 1.8. Reifenluftdruck – SR 50/SR 80 –
- 1.9. Spezialwerkzeug für Anlasserfreilauf – SR 50/SR 80 –

2. Veränderungen im Ersatzteilesortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“
- 2.3. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 50“
- 2.4. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „KR 51/1 und SR 4-2/1“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Regenerierung
- 3.2. Garantieabwicklung Druckfedern für Telegabel
- 3.3. Blitzstroboskop

4. Information des Ersatzteilvertriebes

- 4.1. Neue Versorgungslinie für Kfz.-Elektrikersatzteile

Der Außerregelleistungsbetrag von 1 Mark wird auf die neuen Endpreise aufgeschlagen.

Der Durchprüfungspreis (EVP + 1. Mark Außerregelleistung) für das S 70 E/2, siehe Service-Information 3/85, bleibt unverändert (die 75 %-Regelung trifft nicht zu).

2. Abrechnung von Reparaturleistungen an den Simson-Rollern SR 50/SR 80

Da die Reparatur-Regelleistungspreise für unsere neuen Roller noch nicht bestätigt sind, ist bis zu ihrer Bestätigung dieser bzw. bis zum Ausdruck des Regelleistungs-Preiskataloges bei der Abrechnung von Reparaturen (auch Garantieleistungen, außer Durchprüfungspreise), generell wie folgt zu verfahren:

- Reparaturen an Bauteilen, welche in fast gleicher Ausführung auch im S 51 eingesetzt werden (z. B. Motor, Telegabel, Bremsen) bzw. wenn die Reparaturen vergleichbar sind, sind entsprechend der Preisliste 4.4. und deren Ergänzungen zu berechnen.
- Reparaturen, welche nicht mit Bauteilen bzw. Reparaturen am S 51 vergleichbar sind, müssen unter zu Hilfenahme der nachfolgend angegebenen Reparatur-Richtzeiten mittels Stundenverrechnungssätzen (gemäß Pkt. 1 dieser Sonder-Information) berechnet werden.

Richtzeiten (min)

⊙ Beinschutz rechts und links wechseln	30
⊙ Trittbrett rechts und links wechseln	10
⊙ Querträger wechseln	20
⊙ Motor wechseln	80
davon Ausbau	35
davon Einbau	45
⊙ Kotflügel hinten wechseln	20
⊙ Sitzbank wechseln	10
⊙ Kraftstoffbehälter wechseln	35
⊙ Ansaugbehälter wechseln	50
⊙ Armaturengehäuse wechseln	10
⊙ Tachowelle wechseln	20
⊙ Scheinwerfergehäuse wechseln	10
⊙ Signalhorn wechseln	15

- Reparaturen, die nicht mit o. a. Richtzeiten erfaßt werden und auch nicht mit S 51-Reparaturen vergleichbar sind, müssen mit dem entsprechenden Ist-Zeitaufwand nach Stundenverrechnungssätzen berechnet werden.

3. Garantieabwicklung von Fahrzeugelektrikneuteilen am SR 50/SR 80

Mit dem Serienbeginn der neuen Simson-Roller Typenreihe SR 50/SR 80 ergeben sich Änderungen in der Garantieabwicklung mit den Fahrzeugelektrik-Herstellern. Für die Reparaturen an nachfolgend genannten Ersatzteilen sind die Garantiekosten sowie die Garantievorauslieferung mit den nachstehend aufgeführten Herstellern abzuwickeln.

Benennung	Hersteller
— Schwunglichtprimärzünd- elektronische Magnetzünd- anlage mit Zündspule	VEB Fahrzeugelektrik Karl-Marx-Stadt 9072 Karl-Marx-Stadt
— Scheinwerfer	Friedrich-Engels-Str. 83 PSF 248
— elektronische Lade- und Blinkanlage	VEB Fahrzeugelektrik Ruhla Betrieb Gumpelstadt 6201 Gumpelstadt Friedhofstr. 14
— Anlassertaster	VEB Fahrzeugelektrik Pirna
— Bremslichtschalter für Fuß- und Handbremse	8301 Pirna-Copitz Birkwitzer Str. 79
— Zündlichtschalter	
— Sicherungshülse	
— Signalhorn 100 dBA 6V, 12V	VEB Fahrzeugelektrik Ruhla BT Brotterode 6083 Brotterode Karl-Liebknecht-Str. 9
— Anlassermotor	VEB Fahrzeugelektrik Ruhla BT Scheibenwischer 5900 Eisenach Oppenheimer Str.
— Anlasserrelais	Kfz.-Bedarf 7013 Leipzig PSF 1410

Die Abarbeitung von Garantiefällen an den **Batterien 12 V 5,5 Ah**, Hersteller VEB Grubenlampen- und Akkumulatorenwerk Zwickau, BT Akkumulatorenwerk Sehma, 9317 Sehma, Karlsbader Str. 102, erfolgt analog der bisherigen Abwicklung von Batteriereklamationen.

Für Garantiefälle an den **Reifen** der Dimension **3,00 – 12 47 J** und den **Schläuchen** der Abmessung **3,00 – 12** ist wie bisher der VEB Reifenwerk Heidenau, 8312 Heidenau, Hauptstraße 44 zuständig.

Als Garantieverpflichteter für die **Gerätekombinationen für 6 V und 12 V** ist der VEB Meßgerätewerk Beierfeld, 9433 Beierfeld, PSF 8 verantwortlich und die Garantieabwicklung erfolgt analog der an Tachometern und Drehzahlmessern.

Suhl, Februar 1986

VEB Fahrzeug- und Jagdaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
 — Hauptabteilung Kundendienst —

SG 132/4/86 V-9-7 283

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt: Lager: Garantiebearbeiter



simson

SONDER - SERVICE - INFORMATION

Februar 1986

1. Neue gesetzliche Bestimmungen zur Abrechnung von materiellen Leistungen an Straßenfahrzeugen

Gemäß der „Anordnung Nr. Pr. 243 über die Industriepreise für Instandhaltungen und Nebenleistungen an Straßenfahrzeugen und an deren Anhängern“, veröffentlicht im Gesetzblatt P-Sonderdruck Nr. 1216 vom 22. 5. 1985, und der Preisliste Nr. 0 zu o. g. Anordnung, treten ab 1. 1. 1986 neue Bestimmungen zur Abrechnung von materiellen Leistungen (Durchprüfungs- und Reparaturarbeiten) an Straßenfahrzeugen in Kraft.

Sicherlich sind Sie in der Zwischenzeit von Ihren zuständigen staatlichen Organen darüber informiert worden, an die Sie sich bitte auch bei Rückfragen wenden wollen.

Die zur Zeit noch fehlenden Ersatzteilepreise für Neuteile am SR 50/SR 80, werden nach ihrer Bestätigung von uns in Ihre Garantie-Anträge eingetragen. Den Lohnbeträgen bei Garantiereparaturen sind lt. o. a. Anordnung 75 % zuzurechnen. Die sich dadurch ergebenden Beträge sind wie bisher für jede Fehlerart einzeln im Garantieantrag anzugeben. Nebenkosten für Öl, Porto usw. sind davon nicht betroffen.

Bei Durchprüfungsabrechnungen verfahren Sie bitte analog. Der Aufschlag von 75 % darf dabei nur auf die reine Arbeitsleistung berechnet werden und nicht auf die 1 Mark für Außerregelleistungen. Es gelten daraufhin folgende Preise je Durchsicht als Basis:

	S 51/S 70	KR 51/2	SR 50 N SR 50 B 3 SR 50 B 4	SR 50 CE SR 80 CE
1. DP	M 8,20	M 8,75	M 11,00	M 12,80
2. DP	M 6,70	M 7,25	M 9,30	M 10,60

In der „Reparaturanleitung für Simson-Kleinkrafträder S 51, S 70 und KR 51/2“, Ausgabe 1984, muß unter Punkt 5.3.2., Seite 61, die Dicke der Anlaufscheibe bei den Motoren M 531/541 von 1,2 mm auf 1,0 mm berichtigt werden.

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2

Tafel 22

Bild-Nr. 8 ändert sich in: Teile-Nr. 11 19631 501 1 Scheibe (3 mm)

Es kommt neu:

Tafel 22

unter Bild-Nr. 9, Teile-Nr. 11 22903 513 1 Hitzeschutz (plastbeschichtet)

Tafel 36

unter Bild-Nr. 19, Teile-Nr. 11 20022 518 2 Blinkleuchtenhalter, vorderer (plastbeschichtet)

unter Bild-Nr. 20, Teile-Nr. 11 20011 515 1 Blinkleuchtenhalter, hinterer (plastbeschichtet)

Tafel 35

unter Bild-Nr. 18, 1 Lichtspule (21 W) 8307.10-130/1 mit Anzapfung

2.2. Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

Nach Drucklegung des o. a. Ersatzteile-Katalogs wurden die darin ausgedruckten Fahrzeugvarianten SR 50 C und SR 80 C zurückgestellt. Wir bitten Sie, dafür keine Ersatzteile zu bestellen.

3. Organisatorische Informationen

3.1. Garantiedurchprüfungen SR 50/ SR 80

Entsprechend des Preiskarteiblattes Nr. 7/85 vom 28. 8. 1985, herausgegeben vom Ministerium für Verkehrswesen (Hauptverwaltung Kraftverkehr), sind folgende Preise für die 1. und 2. Garantiedurchsicht an den SR 50/ SR 80-Typen anzuwenden.

	1. Durchsicht (70 ... 100 km)	2. Durchsicht (500 ... 600 km)
SR 50 N, SR 50 B 3, SR 50 B 4	11,00 M	9,30 M
SR 50 CE, SR 80 CE	12,80 M	10,60 M

Zu o. g. Beträgen erhalten Sie zusätzlich 1,- M für Außerregelleistungen.

Ihre Verwendung hat zu erfolgen entsprechend der Verfügung und Mitteilung des Ministeriums für Verkehrswesen vom 15. 10. 1966 Nr. 17

Die Arbeitsleistungen der Garantiedurchprüfungen sind den Garantieheften zu entnehmen. Es ist dabei zu beachten, daß es zwei Garantiehefte und somit auch zwei getrennte Arbeitsleistungen gibt (Roller mit- und ohne Elektrostarter). Die Form der Durchprüfungsabrechnungen erfolgt analog Punkt 3.2. der Service-Information 4/85

3.2. Neue Postschließfachnummern

Der Stammbetrieb erhielt neue Postschließfach-Nummern.

Die Postanschrift lautet jetzt:

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhle
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
6000 Suhle
PSF 130 und 140

Wir bitten um Kenntnisnahme

3.3. Garantieabwicklung

Seit dem 1. 1. 1985 werden Ihre Garantie-Anträge mittels EDV abgerechnet. Wir können feststellen, daß wir dadurch schneller und exakter die vorgebrachten Reklamationen abarbeiten können. Durch Ihre gute Mitarbeit haben Sie zu diesem Ergebnis beigetragen. Dafür möchten wir uns bei Ihnen recht herzlich bedanken.

Lediglich möchten wir Sie bitten, folgenden Unzulänglichkeiten Ihr besonderes Augenmerk zu schenken:

- Für jede Fehlerart einen Lohnbetrag angeben
- Zahlen bei Lohn- und Teilebeträgen deutlich schreiben
- vorgedruckte Zeilen besonders bei Ersatzteilen einhalten
- die Spalte „Nummer der Fehlerart“ bei Lohn und Teile freihalten
- nur das Original des Garantie-Antrages als Blatt 1 einsenden.

Sie wollen uns bitte auch in dieser Angelegenheit unterstützen und die Abrechnung fehlerfrei gestalten helfen.

3.4. Regenerierung

3.4.1. Regenerierung von Baugruppen und Untergruppen der Simson-Roller SR 50/SR 80

Für die neue Baureihe der Simson-Roller wurden die bewährten Antriebselemente der Typenreihen S 51/ S 70 genutzt. Da diese Baugruppen im gegenwärtig gültigen Regenerierungsprogramm eingeordnet sind, unterliegen diese Elemente einer geordneten Aufarbeitung.

Erweiterungen des Regenerierungsprogrammes durch Neuaufnahme von Baugruppen der Typenreihe SR 50/ SR 80 werden rechtzeitig in den Service-Informationen bekanntgegeben.

3.4.2. Rahmen

Mit Wirkung vom 31. 12. 1985 scheidet die

Firma
Meinhold Schuhmacher
5630 Heiligenstadt
Dünstraße 19

als Regenerierungsbetrieb für Rahmen der Typenreihen S 50 und S 51 aus.

3.4.3. Kurbelwellen

Mit Wirkung vom 1. 10. 1985 werden durch die Firmen

Dieter Rabe 6014 Suhl Linsenhofer Str. 84	Ralf Schaum 4020 Halle Leninallee 7
-------------------------------------------------	-------------------------------------------

Kurbelwellen für Kleinkraftträder regeneriert.

3.4.4. Zylinder

Mit Wirkung vom 1. 1. 1986 werden durch die Firma

Karl-Heinz Möller
2592 Ribnitz-Damgarten
Karl-Liebnecht-Str. 23

Zylinderschleifarbeiten an S 50- und S 51-Zylindern ausgeführt

3.4.5. Felgen

Mit Wirkung vom 1. 1. 1986 werden durch die Firma

Jürgen Hylla
5230 Sömmerda
Hugo-Schmidt-Straße 9

Alu-Felgen 1,5 A x 17-3 (Teile-Nr. 11 34425 500) regeneriert.
(Geltende Preise und Schadensbilder siehe Information 2/85)

4. Informationen des Ersatzteilvertriebes

4.1. Verschiedene Ersatzteile-Varianten

Für Ersatz werden zusätzlich Auspufftopf und Auspuffrohr in emaillierter Ausführung sowie Kickstarter- und Fußschalthebel in lackierter Ausführung, mit neuen Teile-Nr. geliefert. Die verchromten Ausführungen bleiben weiterhin im Sortiment. Nachfolgender Tabelle sind die entsprechenden Teile und Teilenummern zu entnehmen.

Benennung	Ersatzteile-Nr. (verchromt)	Ersatzteile-Nr. (emailliert bzw. schwarz lackiert)
Auspufftopf	11 21807 506	11 21807 514
Auspuffrohr	11 37966 504	11 37966 512
Kickstarterhebel (kurz)	11 35754 503	11 35754 511
Kickstarterhebel (lang)	11 38704 508	11 38704 516
Fußschalthebel	11 38614 506	11 38614 514
Fußschalthebel	11 22694 503	11 22693 511

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

1.1. Lenkerrohr — S 51/S 70, SR 50/SR 80 —

Der Rohrquerschnitt der Lenkerrohre (Teile-Nr. 11 20597 504 und 11 50560 503) wird von 22 x 1,5 mm auf 22 x 2 mm umgestellt. Für Ersatz werden nur noch Lenkerrohre mit der neuen Abmessung geliefert.

1.2. Bolzen zur Aufnahme der Schaltwalze — M 531/ M 541/ M 741 —

Der Bolzen zur Aufnahme der Schaltwalze (Teile-Nr. 11 22664 506) wurde zur Erhöhung der Funktionssicherheit auf der Gewindeseite um 1,5 mm verlängert.

1.3. Blinkleuchtenhalter und Hitzeschutz — S 51/ S 70 —

Die vorderen und hinteren Blinkleuchtenhalter (Teile-Nr. 11 22022 501 und 11 22011 507), so wie der Hitzeschutz (Teile-Nr. 11 22903 505) werden wahlweise mit Epoxid-Harzpulver plastbeschichtet. Für Ersatz werden sowohl die verchromte und lackierte Ausführung mit den bisherigen Teile-Nummern, als auch die plastbeschichtete Ausführung mit neuen Teile-Nummern geliefert.

Die neuen Teile-Nr. sind:

vorderer Blinkleuchtenhalter	— 11 20022 518
hinterer Blinkleuchtenhalter	— 11 20011 515
Hitzeschutz	— 11 22903 513

1.4. Scheibe für Vorderachse — S 51/S 70 —

Die 2 mm starke Scheibe (Teile-Nr. 99 00016 864) an der Vorderachse, linke Seite außen am Deckel, wird durch eine 3 mm starke Scheibe (Teile-Nr. 11 19631 501) ersetzt. Gleichzeitig wird das Anzugsmoment der Befestigungsmutter der Vorderachse von 50 Nm auf 30 Nm herabgesetzt. Die neue Scheibe wird auch als Ersatz geliefert. Wahlweise kann auch die Scheibe 13 TGL 0-125 (2,5 mm) verwendet werden.

1.5. Neue Elektronische Magnetzündanlage 8384.5/4 — S 51/ S 70, KR 51/2 —

Der VEB Fahrzeugelektrik Karl-Marx-Stadt teilte uns mit, daß die EMZA 8384.5/1 durch die neue EMZA 8384.5/4 abgelöst wird. Die neue EMZA 8384.5/4 ist gekennzeichnet durch den Einsatz der Lichtspule mit Anzapfung 8307.10-130/1. Damit ist der generelle Einsatz der Ladeanlagen 8871.6 bzw. 8871.6/1 in den S 51/70 und KR 51/2 Fahrzeugen mit Elektronischer Magnetzündanlage notwendig. Die bisherigen Ladeanlagen 8871.5 bzw. 8871.5.1 sind für die neue EMZA 8384.5/4 nicht einsetzbar, werden aber weiterhin für Ersatz geliefert.

Der EVP der neuen EMZA ist gleich dem Preis der bisherigen EMZA. Unabhängig davon werden durch die generelle Schaltung der Ladeanlage auf viel Ladung, nur noch Ladeanlagen ohne Drosselspule eingesetzt.

1.6. Berichtigungen — S 51/ S 70, KR 51/2 — SR 50/ SR 80 —

Der Punkt 1.5. der Service-Information 4/85 ist nicht korrekt und deshalb zu streichen. Der Punkt 1.3. der Service-Information 3/85 zu dem gleichen Thema behält auch weiterhin Gültigkeit.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Technische Neuerungen und Reparaturhinweise

- 1.1. Lenkerrohr — S 51/S 70, SR 50/SR 80 —
- 1.2. Bolzen zur Aufnahme der Schaltwalze — M 531/ M 541/ M 741 —
- 1.3. Blinkleuchtenhalter und Hitzeschutz — S 51/ S 70 —
- 1.4. Schelbe für Vorderachse — S 51/ S 70 —
- 1.5. Neue Elektronische Magnetzündanlage 8384.5/4 — S 51/ S 70, KR 51/2 —
- 1.6. Berichtigungen — S 51/ S 70, KR 51/2 —
SR 50/ SR 80 —

2. Veränderungen im Ersatzteile-Sortiment

- 2.1. Veränderungen im Ersatzteile-Katalog „S 51 und KR 51/2“
- 2.2. Ersatzteile-Katalog „SR 50/SR 80“

3. Organisatorische Informationen

- 3.1. Garantiedurchprüfungen SR 50/ SR 80
- 3.2. Neue Postschließfachnummern
- 3.3. Garantieabwicklung
- 3.4. Regenerierung

4. Informationen des Ersatzteilvertriebes

- 4.1. Verschiedene Ersatzteile-Varianten
- 4.2. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge — Ausgabe 1984 —

4.2. Nachtrag zur Ersatzteile-Preisliste für Simson-Kleinfahrzeuge

— Ausgabe 1984 —

Es ist nachzutragen:

Ersatzteile-Nr.	Benennung	EVP M	GHSp %	EHSp %	Werk- statt- rabatt
11 19122 507	Lasche für Signalhorn	0,75	10	17	12
11 19299 505	Stützbügel, kurz	4,20	10	17	12
11 19708 506	Halter für Tacho	1,40	10	17	12
11 20011 113	Blinkleuchtenhalter, hinten (plastbeschichtet)	5,80	10	17	12
11 20022 518	Blinkleuchtenhalter, vorn (plastbeschichtet)	5,00	10	17	12
11 21807 514	Schalldämpfer, emailliert	45,00	10	17	12
11 22117 506	Motorgehäuse	109,50	10	17	12
11 22561 501	Kupplungswelle Z = 10	19,20	10	17	12
11 22694 511	Fußschalthebel, lackiert	10,30	10	17	12
11 22903 513	Hitzeschutz, plastbeschichtet	26,00	10	17	12
11 34027 500	Parkleuchte	1,70	10	17	12
11 35754 511	Kickstarterhebel, kurz (lackiert)	8,45	10	17	12
11 37966 512	Auspuffrohr, emailliert	5,35	10	17	12
11 38614 514	Fußschalthebel, lack.	7,50	10	17	12
11 38704 516	Kickstarterhebel, lang (lackiert)	11,10	10	17	12

Suhl, Januar 1986

VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl

IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —

Zur Kenntnis genommen:

Werkstatt:

Lager:

Garantiebearbeiter

SG 132/89/85 V-9-7 2271



simson

SERVICE - INFORMATION

Januar 1986

1/86

Zum Jahreswechsel

möchten wir uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken und wir wünschen Ihnen, Ihren Familienangehörigen und Mitarbeitern ein

gesundes und erfolgreiches 1986

**VEB Fahrzeug- und Jagdwaffenwerk
Ernst Thälmann Suhl
IFA-Kombinat für Zweiradfahrzeuge
— Hauptabteilung Kundendienst —**